

Nachfragen: „Ich habe das nicht verstanden“

— NACHFRAGEN UND VERSTEHEN

Nachfragen-Sätze zeigen im Gespräch, dass du etwas nicht verstanden hast, und bitten um Hilfe: Wie bitte? Ich verstehe nur Bahnhof.

Ich verstehe nicht stoppt das Gespräch. Wenn du sagst, **was du verstanden hast und was du brauchst**, geht es weiter. Ohne Bitte weiß das Gegenüber nicht, wo es weitermachen soll. Hier findest du die Rettungssätze für den Moment, in dem du hängst, und den richtigen Ton.

INHALT

- 01 Ein Idiom für „Ich verstehe gar nichts“ 02 Das Rettungspaket – die Tabelle zum Speichern
- 03 Was dir keiner sagt: „Ich verstehe nicht“ allein ist ein toter Satz
- 04 Die Ton-Leiter – was ist unhöflich, was ist sicher
- 05 Zwei Sätze klingen ähnlich, sagen aber etwas anderes 06 Wo die Regel nicht funktioniert
- 07 Wie du es ins Heft schreibst 08 Teste dich

01 00:12

Ein Idiom für „Ich verstehe gar nichts“

 **KURZREGEL** Ein einziger Satz rettet die meisten Momente: **Können Sie bitte langsamer sprechen?**
Lerne zuerst diesen Satz, alles andere ist Feinarbeit.

Wenn man gar nichts versteht, sagt man nicht immer einen ganz normalen Satz. Oft kommt eine feste Wendung, ein Idiom. Niemand denkt dabei Wort für Wort, das Idiom ist einfach da.

Das Deutsche hat genau so ein Idiom. Wörtlich ist es unsinnig, die echte Bedeutung ist klar:

✓ **Ich verstehe nur Bahnhof.**
= Ich verstehe gar nichts. (Wörtlich: Ich verstehe nur das Wort „Bahnhof“.)

Zur Herkunft erzählt man Folgendes: 1918, am Ende des Ersten Weltkriegs, hatten Soldaten, die von der Front zurückkamen, nur einen Gedanken – den Zug nach Hause. Was man ihnen auch erzählte, im Kopf blieb nur **Bahnhof**.

- ① Ehrlicher Hinweis: Diese Herkunftsgeschichte ist die *verbreitete*, nicht die bewiesene. Es gibt auch die Erklärung, dass der Ausdruck aus einer Umgebung in Berlin kommt, in der alle über Zugabfahrten

sprachen; Wörterbücher nennen die Herkunft „nicht sicher“. Erzähle die Geschichte gern, aber gib sie nicht als sicheres Wissen aus.

Das eigentliche Thema ist aber nicht das Idiom. Es ist Folgendes: Nach „Ich habe das nicht verstanden“ braucht das Gegenüber **einen zweiten Satz** von dir – zum Beispiel „Bitte langsamer“ oder „Bitte noch einmal“. Genau diesen zweiten Satz sagen viele Lernende nicht. Um ihn geht es auf dieser Seite.

① Alle Sätze auf dieser Seite sind A1. Du lernst keine neue Grammatik, du lernst die richtige Reihenfolge.

02 00:45

Das Rettungspaket – die Tabelle zum Speichern

Diese Tabelle ist nicht zum Auswendiglernen da, sondern damit sie **offen auf deinem Handy** liegt. Die Aussprache steht in Lautschrift (IPA); vor der betonten Silbe steht das Zeichen '.

SATZ	AUSSPRACHE	DAS HEISST	WANN?
Wie bitte?	[vi: 'bɪtə]	Nachfrage , kurz	Du hast nichts gehört . Überall sicher , der kürzeste Weg .
Entschuldigung?	[ɛnt'ʃʊldɪɡʊŋ]	Nachfrage , kurz	Wird mit Fragetonfall gesagt und hat dieselbe Aufgabe wie Wie bitte? .
Entschuldigung , ich habe das nicht verstanden .	[ɛnt'ʃʊldɪɡʊŋ ɪç 'ha:bə das nɪçt fɛɐ̯'ʃtandŋ]	Entschuldigung + Information	Dein Hauptsatz . Funktioniert überall : Amt , Arzt , Arbeit .
Ich habe Sie nicht verstanden .	[ɪç 'ha:bə zɪ: nɪçt fɛɐ̯'ʃtandŋ]	Information : Problem liegt bei der Person	Du zeigst auf die Person : Das Problem ist Stimme oder Tempo .
Ich habe kein Wort verstanden .	[ɪç 'ha:bə kaɪn vɔʁt fɛɐ̯'ʃtandŋ]	Information : gar nichts verstanden	Ehrlich und neutral . Keine Übertreibung , sondern eine Information .
Ich habe nur die Hälfte verstanden .	[ɪç 'ha:bə nu:ɐ̯ dɪ: 'hɛlftə fɛɐ̯'ʃtandŋ]	Information : nur ein Teil verstanden	Der nützlichste Satz : Das Gegenüber weiß , wo es weitermachen soll .
Ich verstehe nur Bahnhof .	[ɪç fɛɐ̯'ʃte:ə nu:ɐ̯ 'ba:nhɔ:f]	= Ich verstehe gar nichts .	Locker . Gespräch unter Freunden , Pause bei der Arbeit . Nicht in offiziellen Situationen .
Können Sie das bitte wiederholen?	['kœnən zɪ: das 'bɪtə vɪ:de 'ho:lən]	Bitte : Wiederholung	Bitte 1 – bitte um Wiederholung .
Können Sie das bitte noch einmal sagen?	['kœnən zɪ: das 'bɪtə nɔx 'aɪnma:l 'za:ɡŋ]	Bitte : Wiederholung	Das Gleiche wie der Satz darüber . Beide sind richtig .
Noch einmal , bitte .	[nɔx 'aɪnma:l 'bɪtə]	Bitte : Wiederholung , kurz	Die Kurzform . An der Kasse , am Telefon , wenn es schnell gehen muss .
Können Sie das bitte anders sagen?	['kœnən zɪ: das 'bɪtə 'andes 'za:ɡŋ]	Bitte : ein anderer Satz	Man hat wiederholt und du verstehst es wieder nicht . Du bittest um einen <i>neuen</i> Satz statt um denselben .

SATZ	AUSSPRACHE	DAS HEISST	WANN?
Können Sie bitte langsamer sprechen?	['kœnən zi: 'bitə 'laŋzame 'ʃpɛçŋ]	Bitte: langsamer	Bitte 2 – der Satz, der dich am häufigsten rettet.
Etwas langsamer, bitte.	['ɛtvas 'laŋzame 'bitə]	Bitte: langsamer, kurz	Die Kurzform. etwas macht den Ton weicher.
Können Sie das bitte aufschreiben?	['kœnən zi: das 'bitə 'aʊfʃʁaɪbŋ]	Bitte: aufschreiben	Bitte 3 – für Datum, Zahl und Medikamentennamen beim Amt und beim Arzt.
Können Sie das bitte buchstabieren?	['kœnən zi: das 'bitə bu:xta 'bi:ʁən]	Bitte: Buchstabe für Buchstabe	Name, Adresse, E-Mail. Am Telefon ein Lebensretter.
Was bedeutet «Termin»?	[vas bə'dɔɪtət tɛʁ 'mi:n]	Frage: Bedeutung eines Wortes	Du hast den Satz verstanden, nur ein Wort nicht.
Wie schreibt man das?	[vi: ʃʁaɪpt man das]	Frage: Schreibweise	Damit du das neue Wort richtig ins Heft schreibst.
Ich lerne noch Deutsch.	[ɪç 'lɛʁnə nox dɔɪtʃ]	Information: du lernst noch	Sag es vorher. Das Gegenüber wird von selbst langsamer.
Ich spreche nur ein bisschen Deutsch.	[ɪç 'ʃpɛçə nu:ə aɪn 'bɪʃçən dɔɪtʃ]	Information: du sprichst wenig	Dieselbe Wirkung. Ganz am Anfang des Gesprächs.
Einen Moment, bitte.	['aɪnən mo'mɛnt 'bitə]	Bitte: Zeit zum Nachdenken	Füllt die Stille, während du im Kopf nach der Antwort suchst.
Habe ich Sie richtig verstanden?	['ha:bə ɪç zi: 'vɪçtɪç fɛɹ 'ʃtandŋ]	Kontrolle: Bestätigung holen	Du wiederholst, was du verstanden hast, und lässt es bestätigen. Termin, Adresse, Preis.
Sprechen Sie Englisch?	['ʃpɛçŋ zi: 'ɛŋlɪʃ]	Frage: andere Sprache	Die letzte Möglichkeit. Probiere zuerst die drei Bitten oben.

Du lernst nicht alle 22 Sätze heute. Such dir **drei** aus: eine Entschuldigung, ein „Ich habe nicht verstanden“, eine Bitte. Der Rest kommt mit der Zeit.

03 01:50

Was dir keiner sagt: „Ich verstehe nicht“ allein ist ein toter Satz

Im Kurs lernst du **Ich verstehe nicht** und dann geht es weiter. Was passiert im echten Leben, wenn du diesen Satz sagst? Das Gegenüber wiederholt **denselben Satz, im selben Tempo, nur etwas lauter**. Denn du hast nicht gesagt, was es tun soll.

✗ — Ich verstehe nicht.

→ Das Gegenüber wiederholt denselben Satz lauter. Du verstehst wieder nichts. Ein Kreislauf.

✓ — Entschuldigung, ich habe das nicht verstanden. **Können Sie bitte langsamer sprechen?**

→ Jetzt weiß das Gegenüber, was zu tun ist: langsamer sprechen. Das Gespräch geht weiter.

Der Unterschied liegt in einer einzigen Sache: dem **zweiten Satz**. „Ich habe nicht verstanden“ ist eine Information, aber keine Bitte. Die Bitte musst du extra sagen.

TEIL	WOZU?	BEISPIEL
① Entschuldigung	Das Gegenüber fühlt sich nicht angegriffen, der Ton wird weicher	Entschuldigung, ...
② Situation	Du sagst, dass das Problem bei dir liegt und nicht beim Gegenüber	... ich habe das nicht verstanden.
③ Bitte	Du sagst, was das Gegenüber tun soll	Können Sie bitte langsamer sprechen?

Ohne den dritten Teil bleibt das Gespräch stehen. Genau dieser Teil fehlt auf A1 am häufigsten.

Es gibt im Kern drei Bitten: **wiederholen** · **langsamer sprechen** · **aufschreiben**. Welche du brauchst, entscheidest du – denn nur du weißt, was du nicht verstanden hast.

Dazu kommt eine vierte, die am wenigsten bekannt ist: Hat das Gegenüber wiederholt und du verstehst es **wieder** nicht, hilft derselbe Satz nicht noch einmal. Bitte um einen neuen Satz: **Können Sie das bitte anders sagen?** Das Gegenüber muss andere Wörter wählen, und das Wort, an dem du hängst, fällt vielleicht weg.

- Du hast die Wörter gehört, aber es war zu schnell → **Können Sie bitte langsamer sprechen?**
- Du hast nichts gehört, es war laut → **Können Sie das bitte wiederholen?**
- Zahl, Datum oder Name kamen vor → **Können Sie das bitte aufschreiben?**
- Du hast den Satz verstanden, nur ein Wort nicht → **Was bedeutet das?**
- Man hat wiederholt und du verstehst es wieder nicht → **Können Sie das bitte anders sagen?**



FALLE 01

Im Satz mit Modalverb geht das Hauptverb ans Ende

✓ **Können Sie das bitte **wiederholen**?**

→ Richtig. Das konjugierte Verb (**können**) steht vorn, das Hauptverb (**wiederholen**) am Ende.

✗ **Können Sie ~~wiederholen~~ das bitte?**

→ Falsch. Das Hauptverb steht nicht am Ende.

Diese eine Regel erklärt die Hälfte der Sätze auf dieser Seite: In jeder Frage mit **können** steht das Verb ganz am Ende – ... **wiederholen?** · ... **sprechen?** · ... **aufschreiben?** · ... **buchstabieren?**

- ① Wenn du das jetzt noch nicht verstehst, ist das nicht schlimm. Lerne die Sätze als Ganzes; die Regel setzt sich später von selbst.

728 × 90

04 03:05

Die Ton-Leiter – was ist unhöflich, was ist sicher

Es gibt nicht nur einen Weg, „Wie bitte?“ zu sagen, sondern **eine Leiter**. Nach unten wird es lockerer, dann unhöflich. Bleib als Lernende oder Lernender auf den oberen Stufen.

SATZ	TON	WO?
Hä?	Sehr locker – in den meisten Situationen unhöflich	Nur unter engen Freunden . Nie zu Fremden .
Was?	Unhöflich	In der Familie geht es . Draußen nicht benutzen .
Wie?	Locker , regional	Unter Freunden hörst du es ; benutze es selbst nicht .
Bitte?	Höflich , kurz	Passt überall . In Süddeutschland und Österreich sehr häufig .
Wie bitte?	Höflich , Standard	Dein Standard . Ist nirgends falsch .
Entschuldigung?	Höflich	Überall . Wird mit Fragetonfall gesagt .
Entschuldigung , ich habe das nicht verstanden .	Höflich und klar	Amt , Arzt , Bank , Vorstellungsgespräch .
Entschuldigen Sie , ich habe Sie nicht verstanden .	Am förmlichsten	Schriftlicher Ton . Klingt auch gesprochen etwas schwer .

Entschuldigung ist ein Nomen (deshalb groß), **Entschuldigen Sie** ist ein Imperativ. Beides ist richtig; das erste ist lockerer, das zweite förmlicher.

Du musst denselben Satz mit „du“ und mit „Sie“ bilden können. Der Unterschied steckt nur in zwei Wörtern: **kannst du** ↔ **können Sie**.

WAS WILLST DU?	DU	SIE
Um Wiederholung bitten	Kannst du das bitte wiederholen?	Können Sie das bitte wiederholen?
Um langsames Sprechen bitten	Kannst du bitte langsamer sprechen?	Können Sie bitte langsamer sprechen?
Um Aufschreiben bitten	Kannst du das bitte aufschreiben?	Können Sie das bitte aufschreiben?
Um noch ein Mal bitten	Sag das bitte noch einmal .	Sagen Sie das bitte noch einmal .
Sagen , dass du die Person nicht verstanden hast	Ich habe dich nicht verstanden .	Ich habe Sie nicht verstanden .
Sagen , dass du etwas nicht verstanden hast	Ich habe das nicht verstanden .	Ich habe das nicht verstanden .
Nach der Bedeutung fragen	Was bedeutet das?	Was bedeutet das?
Höflich nachfragen	Wie bitte?	Wie bitte?

Die letzten drei Zeilen ändern sich nicht, weil darin kein „du/Sie“ vorkommt. Wenn du unsicher bist, nimm diese drei, dann sprichst du niemanden falsch an.



FALLE 02

Wie bitte? ändert mit dem Tonfall die Bedeutung

✓ Wie bitte? ↗

→ Die Stimme geht nach oben: „Entschuldigung, ich habe es nicht gehört.“ Normal, höflich.

✗ Wie bitte?! ↘

→ Die Stimme wird hart und fällt: „Was hast du gerade gesagt?“ Das klingt wie eine Herausforderung. Wenn du das aus Versehen tust, wird die Stimmung angespannt.

Das ist in jeder Sprache so: Der Ton entscheidet. In einer Fremdsprache ist es aber schwer, den Ton zu kontrollieren. Deshalb sagen wir es klar: **Im Zweifel sprich den ganzen Satz – Entschuldigung, ich habe das nicht verstanden.** Ein ganzer Satz wird nicht falsch verstanden.

05 04:20

Zwei Sätze klingen ähnlich, sagen aber etwas anderes

Im Kurs lernst du oft **Ich verstehe nicht** – das ist **Präsens**. Im Gespräch sagst du meistens **Ich habe das nicht verstanden** – das ist **Perfekt**. Die beiden sind nicht dasselbe, und Muttersprachler hören den Unterschied.

SATZ	WAS SAGT ER?	WANN PASST ER?
Ich habe das nicht verstanden .	Ich habe <i>das</i> , was du gerade gesagt hast, nicht verstanden .	In 90 % der Fälle . Jemand hat gesprochen und du hast es nicht mitbekommen .
Ich verstehe nicht .	Ich verstehe es allgemein nicht , es geht mir nicht in den Kopf .	Wenn das Thema , die Erklärung oder die Logik nicht klar wird .
Ich verstehe Sie nicht .	Ich kann Sie nicht verstehen (Stimme , Tempo , Akzent) .	Am Telefon , bei Lärm , bei starkem Dialekt .
Ich habe Sie akustisch nicht verstanden .	Nicht die Wörter , sondern der <i>Ton</i> kam nicht an .	In der Menge oder bei schlechter Leitung . Höflich und sehr klar .

Also ist **Ich verstehe nicht** kein falscher Satz – er sagt nur meistens **etwas anderes**. Wenn dir jemand schnell eine Adresse gesagt hat und du sie nicht mitbekommen hast, ist der richtige Satz **Ich habe das nicht verstanden**.

- ① Das Partizip von **verstehen** ist **verstanden** und wird mit **haben** gebildet: **ich habe ... verstanden**. Es bekommt kein **ge-**, denn das Verb hat eine unbetonte, untrennbare Vorsilbe (**ver-**). **geverstanden** gibt es nicht. Dieselbe Regel gilt für alle Verben mit unbetonter Vorsilbe – **be- · emp- · ent- · er- · ge- · ver- · zer-**: **bekommen · erklärt · entschieden**.



FALLE 03

langsamer , nicht langsam

✓ Können Sie bitte **langsamer** sprechen?

✗ Können Sie bitte ~~langsam~~ sprechen?

→ Grammatisch richtig, aber der Ton ist anders: „Sprechen Sie langsam“ klingt wie ein Befehl, als hätte die Person bisher gar nicht langsam gesprochen.

✗ Können Sie bitte ~~mehr langsam~~ sprechen?

→ Falsch. Für „langsamer“ gibt es kein Wort mit „mehr“ – man hängt **-er** an das Adjektiv.

Die Regel ist einfach: Der Komparativ wird im Deutschen bei **jedem Adjektiv** mit **-er** gebildet, auch bei langen: **interessant → interessanter**. **langsam → langsamer** · **laut → lauter** · **deutlich → deutlicher**. Diese drei helfen dir hier:

✓ Können Sie bitte **lauter** sprechen?

→ an einem lauten Ort

- ① Mit **etwas** oder **ein bisschen** davor wird der Satz noch weicher: **Können Sie bitte etwas langsamer sprechen?** – Ausnahmen: Einige Adjektive sind unregelmäßig (**gut → besser**, **viel → mehr**, **hoch → höher**) und bei manchen kurzen Adjektiven kommt ein Umlaut dazu (**alt → älter**, **groß → größer**). **langsam** und **laut** haben beides nicht.

Wo die Regel nicht funktioniert

Bis hierher sah alles sauber aus. Jetzt der ehrliche Teil: Manche dieser Sätze retten dich in bestimmten Situationen nicht.



FALLE 04

Ich verstehe nur Bahnhof passt nicht überall

Dieses Idiom ist **locker**. Im Gespräch unter Freunden, in der Arbeitspause oder beim kurzen Plausch mit dem Nachbarn ist es perfekt – es bricht sogar das Eis, viele Deutsche lachen. Beim Amt, beim Arzt oder im Vorstellungsgespräch wirkt es seltsam: Du machst in einem ernstesten Moment einen Witz.

✓ Entschuldigung, ich habe das nicht verstanden.

→ Das ist der Satz für offizielle Situationen. Kein Witz, klar.

Die zweite Grenze ist feiner: Das Idiom benutzt man, wenn man den **Inhalt** nicht versteht, nicht wenn man etwas akustisch **nicht hört**. Hat jemand geflüstert und du hast nichts gehört, sagst du nicht **Ich verstehe nur Bahnhof**, sondern **Wie bitte?**.

- ① Das Idiom ist fest und wird nicht verändert. Sagst du **Ich verstehe nur den Bahnhof**, ist das Idiom tot, und der Satz heißt wirklich „Ich verstehe nur den Bahnhof“. Es kommt kein Artikel dazu.



FALLE 05

Das Problem muss nicht dein Deutsch sein – es kann der Dialekt sein

In Bayern, Schwaben, Sachsen oder in der Schweiz sprechen die Leute nicht das **Hochdeutsch** aus dem Lehrbuch. Auch mit A1 oder B2 verstehst du vielleicht nichts, wenn dein Gegenüber im Dialekt spricht. Das ist nicht dein Mangel.

Vermeide aber **Können Sie bitte Hochdeutsch sprechen?** – in manchen Regionen klingt das spitz, wie „sprich ordentlich“. Nimm das Problem lieber auf dich, dann versteht das Gegenüber es trotzdem:

✓ Entschuldigung, ich lerne noch Deutsch. Können Sie bitte langsamer sprechen?

→ Niemand fühlt sich gekränkt, alle sprechen langsamer. Die zwei sichersten Sätze.

Am Telefon hilft **langsamer** oft nicht, denn das Problem ist nicht das Tempo, sondern die Leitung. Dann brauchst du einen anderen Satz:

✓ Die Verbindung ist schlecht. Können Sie das bitte wiederholen?

→ Du gibst der Leitung die Schuld, niemand ist beleidigt.

- ① Bonus für Fortgeschrittene, du musst ihn jetzt nicht benutzen: **Ich stehe auf dem Schlauch**. Ein lockeres Idiom wie **Bahnhof**, aber die Bedeutung ist nicht „Ich verstehe gar nichts“, sondern „Mein Kopf hängt gerade, ich komme nicht darauf“.

07 06:35

Wie du es ins Heft schreibst

Dieses Thema lernt man nicht durch Üben am Schreibtisch, denn du brauchst es nicht in der Prüfung, sondern im **Moment der Panik**. In der Panik erinnerst du dich nur an einen auswendig gelernten Block. Schreibe die Sätze deshalb nicht einzeln, sondern als **Block** auf.

- Schlechte Notiz: **verstehen**
- Gute Notiz: **Entschuldigung, ich habe das nicht verstanden. Können Sie bitte langsamer sprechen?** = Ich sage, dass ich etwas nicht verstanden habe, und bitte um Hilfe.

Ein Block. Zwei Sätze. Wiederhole ihn, bis du ihn **ohne Nachdenken** sagst – im Bus, unter der Dusche, beim Gehen. Ohne ein Wort zu ändern.

Sitzt der Block, füge nur die drei Bitten hinzu. Alle beginnen mit **Können Sie das bitte ...**, nur das letzte Wort ändert sich:

BITTE	SATZ	WO BRAUCHST DU IHN?
Wiederholen	Können Sie das bitte wiederholen?	Lärm , Telefon , schnell sprechende Kassiererin
Langsamer sprechen	Können Sie bitte langsamer sprechen?	Arzt , Lehrer , Nachbarn – jeden Tag
Aufschreiben	Können Sie das bitte aufschreiben?	Amt , Terminzeit , Medikamentenname , Adresse

Alle drei haben etwas gemeinsam: Sie beginnen mit **Können Sie**, enthalten **bitte** und haben das Verb am Ende. Du lernst ein Muster und bekommst drei Sätze.

Deine einzige Aufgabe für heute: Schreibe den Block aus den zwei Sätzen als Notiz in dein Handy und benutze ihn diese Woche **ein Mal** wirklich. Beim Bäcker, an der Kasse, im Bus – egal wo. Wenn du einmal erlebt hast, dass er hilft, vergisst du ihn nicht mehr.

- ① Und vergiss nicht: „Ich habe das nicht verstanden“ zu sagen, ist kein Beweis für schlechtes Deutsch. Es ist der einzige Weg, das Gespräch weiterzuführen. Wer schweigt und nickt, lernt nichts; wer fragt, lernt.

08 BAUEN

Bau den Satz selbst

Tipp die Wörter an und bring sie in die richtige Reihenfolge. Das ist der schwierigste Teil im Deutschen – und es gibt keine Auswahl: **Du** baust den Satz.

WÖRTER ANTIPPEN

WÖRTER ANTIPPEN

WÖRTER ANTIPPEN

TIPPS

Vor dem Test wissen

Der Kern des Themas in drei Zeilen, darunter die häufigsten Fehler.

01

Vier Lebensretter

Wie bitte? · Können Sie das
bitte wiederholen? ·

Können Sie bitte langsamer
sprechen? · Ich habe das
nicht verstanden.

Wie bitte?

02

Das Fragepaar für Bedeutungen

Was bedeutet das?
(Bedeutung eines Wortes) ·

Wie sagt man ... auf
Deutsch? (das deutsche
Wort finden).

Was bedeutet das?

03

Buchstabieren lassen

Name, E-Mail, Adresse:

Können Sie das

buchstabieren? –

Buchstabe für Buchstabe.

Können Sie das
buchstabieren?

04

Nicht so tun, als hättest du verstanden

Nicken endet oft damit,
dass man Termin oder
Betrag falsch versteht.
Nachfragen ist nicht
peinlich, sondern normal.

Entschuldigung, ich habe
das nicht verstanden.

× ~~Was?!~~

✓ Wie bitte?

Was? allein klingt unhöflich.

× ~~Still bleiben und nicken~~

✓ Wie bitte? / Langsamer, bitte.

Missverständene Termine entstehen
durch Schweigen.

✗ ~~Wie heißt man das in Deutsch?~~

✓ Wie sagt man das auf Deutsch?

Die Wendung heißt **sagen + auf Deutsch**.

✗ ~~Können Sie wiederholen das bitte?~~

✓ Können Sie das bitte wiederholen?

Der Infinitiv geht ans Ende; **das bitte** steht in der Mitte.

08 07 : 10

Teste dich

Tipp auf eine Antwort – dann schauen wir gemeinsam, warum sie stimmt.

+7

Thema abschließen: ganzer Test

13 Fragen · mit Zeit · wie in der Prüfung · 60 % schließen das Thema ab



ANZEIGE

728 × 250

GENAU - KEINE REGEL, SONDERN DER MOMENT, IN DEM ES KLICKT.
GENAU · KOSTENLOSE DEUTSCH-BIBLIOTHEK